

## Lean Management

Kennziffer:	SIM5305
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr.-Ing. Frank Bertagnolli <a href="mailto:frank.bertagnolli@hs-pforzheim.de">frank.bertagnolli@hs-pforzheim.de</a> W1.4.022, Kolloquium nach Vereinbarung persönlich oder per VC
Fachgebiet:	Wirtschaft
Master:	Strategisches Innovationsmanagement
Lehrsprache:	Deutsch
ECTS-Punkte:	6
Workload:	150 Stunden 20 Stunden Präsenz/Contact Hours 5 Stunden Videokonferenz (verpflichtend) 50 Stunden Bearbeitung Onlineeinheiten 50 Stunden Vorbereitung und Bearbeitung Methodensteckbrief und Training 25 Stunden Literaturstudium, Recherche und Vertiefung
Dauer des Moduls:	Ein Semester
Teilnahmevoraussetzung:	Modul Lean Production erfolgreich teilgenommen
Verwendbarkeit:	Wahlpflichtmodul, wird auch als Zertifikat angeboten Pflichtmodul und für das Diploma of Advanced Studies „Lean Expert“
Lehrform:	Präsenz-Moduleinheiten [PE] und Online-Moduleinheiten [OE]
Prüfungsart/Dauer:	Zwei Hausarbeiten (Studienarbeiten) mit jeweiliger Präsentation (Referat), Gewichtung jeweils 50 %
Voraussetzung für die Vergabe von Credits:	Bestehen der Prüfungsleistungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote:	gem. Credits 6 von 90 = 6,67 %

### Kurzbeschreibung

Die Vorlesung vertieft das Themenfeld Lean Management mit einem breiten Einsatzspektrum der Lean-Prinzipien und der Themen rund um die strategische Ausrichtung eines „Lean Enterprise“ sowie die dazugehörige Führungskultur.

### Lernziele

Die Teilnehmer ...

- ✓ sind in der Lage das Themenfeld Lean Management zu beschreiben, anzuwenden und in den eigenen beruflichen Kontext einzubringen.
- ✓ können Lean in Ihrem beruflichen Umfeld einsetzen und anderen vermitteln.
- ✓ kennen die Zusammenhänge von Lean und der Betriebswirtschaftslehre.
- ✓ wissen, wie Lean mit Führung und Kultur zusammenhängt.

**Beiträge des Zertifikats zu den Programmzielen des Masters**

Programmziele	Lernziele der Veranstaltung	Prüfungsmethoden	
		Referat	Hausarbeit
		25 %	75 %
		Einzelleistung	Einzelleistung
<b>1 Verantwortungsvolles Leadership in organisationalen Zusammenhängen</b>			
Nach Abschluss des Programms sind die Studierenden in der Lage,...	Nach Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage,...		
1.1 ...ihre fundierten Kenntnisse der Theorien und Konzepte des Strategischen Innovationsmanagements unter Beweis zu stellen.	... theoretische Lean-Methoden in der Praxis darzustellen, anzuwenden und zu vermitteln.		X
1.2 ...Theorien und Konzepte des Strategischen Innovationsmanagements kompetent auf organisatorische Zusammenhänge anzuwenden.	... die Zusammenhänge von Lean mit Führung und Kultur zu kennen. ... Lean Themen auch außerhalb der Produktion, wie z.B. in Verwaltung, Entwicklung und Planung anzuwenden. ... das Thema Shopfloor Management zu verstehen und in Abläufe und Planspiele zu integrieren.	X	X
1.3 ...Theorien und Konzepte des Innovationsmanagements kritisch zu reflektieren.	... Stärken und Schwächen von Lean-Methoden/-Prinzipien zu erkennen und zu benennen. ... die Themen und Zusammenhänge von Prozessen, Strategie und Kultur mit den einzelnen Elementen der Optimierung, dem Menschen im Prozess und einem ganzheitliche Strategieableitungsprozess zu verstehen und adäquat zu erklären sowie zu transferieren.	X	
1.4 ...aus einem wissenschaftlichen Selbstverständnis und professionellen beruflichen Selbstbild heraus verantwortungsvoll zu handeln.	... das Themenfeld Lean Management zu beschreiben, anzuwenden und in den eigenen beruflichen Kontext einzubringen.		X
<b>2 Kreative Problemlösungskompetenz in einem komplexen Geschäftsumfeld</b>			
2.1 ...Herausforderungen für das Strategischen Innovationsmanagement zu erkennen.	... die Zusammenhänge von Lean und der Betriebswirtschaftslehre zu erkennen und zu argumentieren. ... die Themen Lean mit Führung und Kultur sowie der Rolle der Menschen in den Zusammenhang zu bringen.		X
2.2 ...Problemstellungen des Strategischen Innovationsmanagements zu analysieren.	... eine Problemstellung mit Lean-Methoden zu analysieren und in einen verbesserten Zustand zu bringen.		X
2.3 ...kreative Lösungen für komplexe Probleme des Strategischen Innovationsmanagements zu entwickeln.	... die ganzheitliche Lean-Strategie und Umsetzung in Bezug auf ein Lean-Enterprise zu entwickeln.		X
2.4 ...Lösungsansätze im Bereich des Strategischen Innovationsmanagements zu kommunizieren und umzusetzen.	... Lean in Ihrem beruflichen Umfeld einsetzen und anderen zu vermitteln.		X
<b>3 Angewandte Forschungskompetenz</b>			
3.1 ...unterschiedliche Forschungsmethoden zu erläutern.	... im Rahmen eines One-Pagers Methoden/Prinzipien von Lean kompakt als Essenz darzustellen und zu präsentieren. ... sich mit einer Lean-Methode intensiv auseinanderzusetzen und diese schriftlich aufzubereiten. ... ein Planspiel selbst zu entwickeln und in einer Präsentation durchzuführen.	X	X
3.2 ...relevante Forschungsmethoden kompetent anzuwenden.	... ein Planspiel zu Lean selbstständig zu entwickeln und		X
<b>4 Kommunikations- und Kollaborationsfähigkeiten</b>			
4.1 ...Maßnahmen des Strategischen Innovationsmanagements zu erklären und zu kommunizieren.	... ein Lean-Awareness-Trainings selbstständig aufzubauen und auch für Fachfremde zielgruppengerecht durchzuführen. ... Lean-Methoden vertiefend darzustellen, zu präsentieren und zu erklären. ... Diskussionen zu Lean Management führen zu können und Fragen kompetent zu beantworten. ... Schwierigkeiten mit japanischen Begriffen und der Lean Kultur in internationalen und deutschen Unternehmen einzusetzen und zu diskutieren.	X	X

	... japanische Lean-Fachbegriffe richtig definieren, artikulieren und erklären.		
4.2	...erfolgreich im Team zusammenzuarbeiten.	... im Rahmen eines Lean-Awareness-Trainings Lean-Umsetzungen für ein Team durchzuführen.	X

**Leistungsnachweis**

Der Leistungsnachweis wird durch zwei Hausarbeiten (Seminararbeiten) erbracht, welche zudem präsentiert (Referate) werden.  
 Es ist ein Methodensteckbrief zu erstellen und zu präsentieren (Gewichtung 50 %). Des Weiteren ist ein Lean-Awareness-Training zu erstellen, zu beschreiben und im Rahmen der Präsenzphase durchzuführen (Gewichtung 50 %).

**Gliederung / Inhalt**

	Moduleinheit	Lehrform	
1.	Vertiefung Lean Management	PE	
2.	Lean Awareness (Planung und Durchführung) Themenvergabe Methoden		
3.	Vertiefung Lean Administration	OE 1	
4.	Produktdesign	OE 2	
5.	Lean Development		
6.	Lean in der Planung	OE 3	
7.	Low Cost Intelligent Automation		
8.	Lean-Kennzahlen	OE 4	
9.	Hoshin Kanri: Zielableitungsprozess		
	Diskussion Arbeitsstand Lean-Awareness und Methodensteckbrief	VC	
10.	Vertiefung Shopfloor Management	OE 5	
11.	Lean Leadership	OE 6	
12.	Lean und der Mensch im Mittelpunkt		
	Präsentationen Methodensteckbriefe Präsentationen Lean-Awareness-Training	PE	
PE	Präsenz-Moduleinheit	OE Online-Moduleinheit	VC Video-Konferenz

**Lehr- und Lernkonzept**

Das Zertifikats-/Masterprogramm verfolgt den Blended-Learning-Ansatz. Hierfür werden Präsenz- mit Onlinephasen kombiniert, um die Vorteile beider Methoden zu verknüpfen und die Flexibilität der Teilnehmer zu erhöhen. In den Onlinephasen wird auf aktivierende Maßnahmen gesetzt, sodass auf verschiedenen Kanälen angesprochen und motiviert wird. Die Inhaltsvermittlung findet videobasiert und textbasiert (mit Interaktionsmöglichkeiten) statt. Die Lernenden können die Inhalte zeitlich flexibel und in ihrem eigenen Tempo bearbeiten.  
 Zudem werden die Onlinephasen mit Onlinetests (Selbst-Evaluation) angereichert, um das entwickelte Wissen zu festigen und unmittelbares Feedback über den aktuellen Lernstand zu geben. In den Präsenzveranstaltungen sowie in der Mid-Term-Video-Konferenzphase bleibt somit mehr Zeit für die Anwendung des Wissens und der persönlichen Interaktion der Teilnehmer.  
 Das besondere an diesem Modul ist der Ansatz Problemstellungen aus einer fiktiven Firma (KNALSCH GmbH) in Form von kurzen Clips einzubringen. Diese werden im Anschluss durch den Dozenten in einem Gespräch diskutiert. Themen, Geschichten und Inhalte orientieren sich am Buch „Lean Management“ des Dozenten. In diesem Modul werden Fachthemen durch die selbstständige Erarbeitung eines Methodensteckbriefes vertieft. Zudem ist ein Praxistraining zu entwickeln, in dem das Verständnis und Bewusstsein bei allen Teilnehmern für ein Fachthema mittels einer Planspielsimulation generiert wird.

**Empfohlene Literatur (in den jeweils aktuellsten Auflagen)****Basisliteratur**

- Frank Bertagnolli: *Lean Management – Einführung und Vertiefung in die japanische Management-Philosophie*. Springer Gabler.

**Ergänzende Literatur**

- Zur weiteren Vertiefung: siehe Literaturliste im oben genannten Buch „Lean Management“ innerhalb der zugehörigen Kapitel.
- Diverse einschlägige Lean-Literatur zu den Stichworten: Lean Leadership, Hoshin Kanri, Lean Management.
- Bicheno und Thurnes (2016): *Lean-Simulationen und -Spiele*.